

Regine Schmelzer¹, Andre Karger¹, Volker Müller-Mattheis², Nicolas Frey¹

Kommunikationstraining via E-Learning: Sexualanamnese

Hintergrund

Im Rahmen des neuen Längsschnitt-Curriculums der Medizinischen Fakultät wurden in einem vom Studiendekanat der Medizinischen Fakultät initiierten und der Psychosomatik und Allgemeinmedizin durchgeführten Projekt zur Verbesserung kommunikativer Kompetenzen in der medizinischen Lehre (CoMeD) systematisch neue Lehrinhalte und -formate im 4. Studienjahr eingeführt.

Das Fach Psychosomatik führt aktuell vier „CoMeD-Kurse“ durch. Dabei werden in drei Kursen die fachspezifischen Lehrinhalte sowie die Vorbereitung zu den Kommunikationsübungen in E-Learning-Modulen vermittelt.

In den anschließenden Präsenzseminaren werden standardisierte Rollenspiele mit Schauspielpatienten durchgeführt.

Methodik

Die bestehenden CoMeD E-Learning Module wurden überarbeitet. Zusätzlich wurde ein neues Modul für den Kurs „Erektile Dysfunktion“ entwickelt.

Wie auch im letzten Semester sollten die E-Learning Elemente eine hilfreiche und motivierende Vorbereitung und Ergänzung zu den CoMeD-Präsenzkursen darstellen.

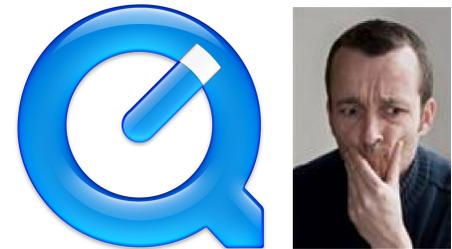
Wichtig war dabei eine Vermittlung sowohl fachspezifischer Lehrinhalte zur erektilen Dysfunktion als auch kommunikationsspezifische Lehrinhalte (Struktur der Sexualanamnese, Haltungen, Gesprächsstile, verbale und non verbale Interaktionsstrategien etc.).

Hierfür kam eine sinnvolle Kombination der medialen Umsetzungsmöglichkeiten zum Einsatz: der Einstieg erfolgt über einen aktivierenden „thought catcher“.

E-Learning – Inhaltlicher Aufbau:



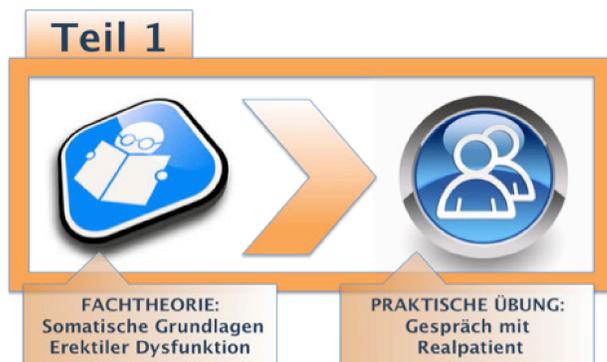
Im jeweiligen freigeschalteten CASUS-Kurs findet der Studierende folgende Inhalte:



- » Informationen zu E-Learning mit CASUS
- » Lernziele des Kurses
- » Fachbezogene und „CoMeD-spezifische“ Informationen
- » Aufgabenstellungen in Form von Freitexten, Lückentexten, Multiple-Choice-Fragen, Multiple-Select-Fragen, Lernmaterialien (Beobachtungsbögen, Video-beispiele)

Auswertung

Auch weiterhin erfolgt eine getrennte Evaluation von sowohl der E-Learning-Einheit und des Präsenzunterrichtes durch die Studierenden.



Weiterführende Informationsmaterialien werden zum Download bereitgestellt. Darüber hinaus erfolgt die Selbsterprüfung des Lernstandes durch einen multiple choice Test mit direkter Auswertung und Expertentipps.

Das Kernelement bilden hochwertige Videosequenzen, in denen prototypisch spezielle klinisch relevante Gesprächssituationen zwischen Arzt und Patient dargestellt sind.

Die technische Umsetzung erfolgt mit CASUS.



Videoaufnahme einer Sexualanamnese mit einem Real-Patienten durch Dr. Karger, mit freundlicher Unterstützung der E-Learning-Abteilung des Studiendekanats.

Projektvorstellung

Im SS 2010 wurde die Erarbeitung von zwei der oben beschriebenen E-Learning Einheiten bereits durch HeinEcomp gefördert. Auf Grund der positiven Resonanz der Studierenden sollten zwei weitere CoMeD-Kurse (zur Sexualanamnese zusammen mit der Urologie; zu Angehörigengesprächen zusammen mit der Kinderklinik) analog durch die Entwicklung eines E-Learning Moduls ergänzt werden.

Zur Vorbereitung auf das praktische Arbeiten mit den Schauspielern werden den Studierenden Text- und Videos zu den medizinischen Problemen, Krankheitsbildern sowie zu den spezifischen Kommunikationstechniken per E-Learning zur Verfügung gestellt.